Neudrossenfelder KIRCHEN POST

November 2026 bis Februar 2027



Inhalt / Impressum

Für Sie persönlich	3
Rückblicke	
- Neues vom Posaunenchor	4-5
- Pilgerwanderung nach Hochtheta	6
- Zeltlager	7
- Aus der Seniorenarbeit	8
- Gemeindeausflüge	9-10
Bibelstunden	10
Tauftermine	10
Lebendiger Adventskalender	11
Offener Abend	11
Heizen in der Kirche	12-13
Neues vom Friedhof	13
Renovierung des Gemeindehauses	14-15
Jugendkeller	15
Pinnwand	16-17
Schutzkonzept	18
Schule & Kirchengemeinde	19
Ins Gespräch gebracht	19
Konzerte	20
Advents- und Weihnachtsgottesdienste	21
KiTa-Anmeldung	22
Jugendreferent:in gesucht	23
Brot für die Welt	24
Gottesdienste & Veranstaltungen	25-29
Aus den Kirchenbüchern	29-30
Gruppen - Kreise - Chöre	31
Wir sind für Sie da	32
Kirchenpostkater Charlie	32



Herausgeber:
Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Neudrossenfeld, Kulmbacher Str. 4, 95512 Neudrossenfeld

V.i.S.d.P. Pfarrer Thomas Wolf
Bei namentlich gekennzeichneten Beiträgen sind die Autoren und nicht die Redaktion für den Inhalt verantwortlich.

Redaktion: Margit Schönauer
Layout: Manuela Warmuth
Titelfoto: M. Schönauer
Auflage: 2400
Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 18.01.2027
Die nächste Kirchenpost erscheint am 17.02.2027



Der Maulwurf und der liebe Gott

Damals lag auch etwas Schnee, sagt der ältere Mann im Morgenmagazin der ARD vor einigen Wochen. Man sieht ihm das Staunen an. Damals, das war Anfang April. Es lag nicht viel Schnee. Ich könnte schon im Garten arbeiten, sagt sich der Mann. Auf dem kleinen Feld zwischen den Obstbäumen. Und als er sich nach ein paar Handgriffen aufrichtet, sagt der ältere Mann, war es passiert. Er sieht auf seine rechte Hand und bemerkt: Sein Ehering ist weg. Einfach weg. Der Mann geht das kleine Stück Feld rauf und runter und von links nach rechts – aber weg ist weg.
Das ist jetzt 44 Jahre her. Immer wieder in den Jahren hat der Mann in die Erde geguckt, aber nichts gefunden. Seine Frau war traurig, aber sehr verständnisvoll. Immerhin wusste man ja, wo der Ring war. Er konnte nur im eigenen Garten in der Erde sein. Ein winziger Trost.
Und vor zwei Wochen lag eben auch etwas Schnee. Nicht so viel, aber immerhin. Der Mann geht wie jedes Jahr durch seinen Garten und schaut, was es wohl zu tun gibt. Während er schaut, sieht er einen kleinen Maulwurfshügel, frisch aufgeworfen. Als er den sieht, denkt er: Da blinkt doch was. Hat wohl jemand einen Kronkorken in den Garten geworfen. Als er den wegnehmen und wegwerfen will, sieht er: Da liegt sein Ehering. Nach 44 Jahren kommt der aus der Erde. Aufgeworfen von einem blinden Maulwurf.
Der Mann zieht den Ring an und wird jetzt aufpassen, dass der ihm nicht wieder vom Finger rutscht.
Was für eine Geschichte, was für ein Wunder. Wunder erklärt man nicht; man dankt für sie. Noch ist der Mann voller Staunen. Aber je länger man über all das nachdenkt, desto näher kommt man dem Dank. Aus Staunen wird Dankbarkeit. Weil Gott seine eigenen, oft seltsamen Wege geht. Sogar Maulwürfe gehorchen ihm. Und wir sind dann verblüfft, was Gott alles möglich ist.

Ihr Pfarrer Thomas Wolf

Neues vom Posaunenchor

Liebe Gemeinde!

Nachfolgend einige Fotos unserer Einsätze im Sommer 2026 …

Ein Ständchen für die Chorleiterin zum 60. Geburtstag 🥰; unsere alljährlich sich wiederholenden Einsätze beim Zeltgottesdienst der Kerwa in Unterkonnersreuth mit anschließendem Frühschoppen und dem GD beim Sommerfest des Gartenbauvereins Heinersreuth.









Hinzugekommen ist ein neuer Termin: Der Gottesdienst beim Dorfparkfest in Altenplos. Dieser Einsatz hat uns sehr gefallen und alle Bläserinnen und Bläser sind sich einig „Da spielen wir nächstes Jahr wieder!“



Wir starten nach der Sommerpause im Gottesdienst in Neudrossenfeld am 25. Oktober. Bis dahin alles Gute und einen guten Start in den Herbst.

Ihre Friederike Schaumkell



72 Stunden – Ein Klang – Ein Weltrekord

Wir haben es geschafft!!! 72 Stunden ununterbrochener Klangteppich mit rund 2000 Bläserinnen und Bläsern aus 135 Posaunenchören in der Jakobskirche in Nürnberg. Der offizielle Weltrekord wurde am 05.08.2026 vom Rekord Institut Deutschland final bestätigt.
Das Ziel dieses Weltrekords war, der Öffentlichkeit zu zeigen, was für eine fantastische, wertvolle und vor allem ehrenamtliche Arbeit in unseren Posaunenchören steckt: Tag für Tag, Woche für Woche, Jahr für Jahr!
Die Teilnahme daran wird immer eines der Highlights in meinem Bläserleben sein, wie auch bestimmt für alle anderen Bläserinnen und Bläser, die dabei mitgewirkt haben. Es war eine unglaubliche Stimmung, die sich kaum beschreiben läßt – Emotionen und Gänsehaut pur!

Einen sehr schönen und umfangreichen Gesamt-Eindruck dieser 72 Stunden vom 30. Juli bis 2. August 2026 hat der vep Bayern in seinen Highlights „Weltrekord 2026“ auf seinem Instagram-Account in Bild und Ton festgehalten, siehe:
Instagram **vep_bayern** und dort unter Highlights „Weltrekord 2026“
Wenn Sie sich das angeschaut und angehört haben und nun denken: „Waoh, was für eine tolle Gemeinschaft – da will ich mitmachen!“, dann melden Sie sich bei unserem Posaunenchor oder mir, egal ob Wiedereinsteiger oder Anfänger. Wir freuen uns und heißen Sie herzlich willkommen!
Ihre Friederike Schaumkell

PS: Wenn Sie sich über den vep Bayern – den Verband evangelischer Posaunenchöre in Bayern informieren wollen, dann ist dessen homepage die **richtige Adresse: www.vep-bayern.de**

Verband evangelischer Posaunenchöre in Bayern e.V. vep bayern



Gemeinsam unterwegs nach Hochtheta

30 Menschen, sechs Kilometer und viele besondere Begegnungen: Am 16. August machten sich die Kirchengemeinden Bindlach und Neudrossenfeld gemeinsam auf den Weg nach Hochtheta. Um 9.30 Uhr starteten die beiden Gruppen jeweils an ihrer Kirche.

Unterwegs war Zeit zum Innehalten, Durchatmen, Wahrnehmen und miteinander reden. Verschiedene Stationen luden dazu ein, die Natur bewusst zu erleben, über seinen Lebensweg nachzudenken und sich mit dem eigenen Glauben auseinanderzusetzen.

Besonders schön war dabei die persönliche Begegnung der Teilnehmer und Teilnehmerinnen. Beim gemeinsamen Gehen, in Gesprächen und an den Stationen lernte man sich kennen und kam miteinander ins Gespräch. Besonders die Station zum Thema „Lebensweg“, bei der jeweils einer erzählte und der andere einfach nur zuhörte, führte zu persönlichen und wertvollen Begegnungen.

In Hochtheta kamen schließlich alle aus beiden Gemeinden zusammen. Mit Liedern, einer kurzen Andacht, dem Vaterunser und dem Segen wurde der gemeinsame Weg abgeschlossen. Anschließend wurde im Biergarten bei gutem Essen und Getränken gelacht, erzählt und die Gemeinschaft genossen.

Ein besonderer Vormittag, an dem wir erlebt haben: Wenn wir uns gemeinsam auf den Weg machen, entdecken wir nicht nur die Natur und unseren Glauben neu – wir lernen auch einander besser kennen.



Ein herzliches Dankeschön an alle, die diesen schönen Tag mitgestaltet und mit gefeiert haben!

Elmar Fertig-Dippold

In der letzten Augustwoche veranstalteten wir, die Evangelische Jugend, wieder unser Kinderzeltlager. Dabei hat es uns nun schon zum zweiten Mal auf einen Campingplatz bei Triebsdorf in der Nähe von Coburg verschlagen. Hier spannten wir, gemeinsam mit 26 Teilnehmern, unsere Zelte auf und verbrachten einen sehr aktiven & abwechslungsreichen Alltag miteinander. Jeden Morgen starteten wir nach dem Frühstück mit einem Input, bei dem verschiedene Geschichten von Menschen erzählt wurden, denen Gott in scheinbar ausweglosen Situationen geholfen hat, und tauschten uns darüber in Kleingruppen aus. Darauf folgten oft kreative Angebote & actionreiche Geländespiele und natürlich viel Zeit, um mit anderen Spiele zu spielen & Gemeinschaft zu erleben. Ein besonderes Highlight war der Tagesausflug in den nahegelegenen Wildpark Schloss Tambach, wo wir bei langen Spaziergängen viele interessante Tierarten entdecken konnten und sogar direkten Kontakt mit heimischen Hirschen hatten. Sehr beeindruckend waren außerdem eine Luchs- und Wolffütterung, wie auch eine Vogelflugshow, wo verschiedene Greifvögel vorgeführt wurden. Einen wichtigen Bestandteil bildete das gemeinsame Abendessen, welches, wie auch die anderen Mahlzeiten, von einem großartigen Küchenteam vorbereitet wurde. Hier trafen nach einem aufregenden Nachmittag alle wieder zusammen. Beim anschließenden Abendprogramm durften gewisse Klassiker auf keinen Fall fehlen, wie beispielsweise ein Quiz- oder Segnungsabend, aber auch der sogenannte „Bunte Abend“, wo Teilnehmer und Mitarbeiter selbst etwas aufführen konnten.





Als Tagesabschluss versammelten wir uns am Lagerfeuer, lauschten einer Andacht, beteten gemeinsam und kamen zur Ruhe. Danach wurde festgelegt, wer als Nachtwache unsere Zeltlagerflagge bewachen darf. Diese kann nämlich nachts von befreundeten Gemeinden geklaut werden, was wir jedoch meist erfolgreich zu verhindern wissen :-)

Zurückblicken können wir nun auf eine Woche, in der viel gelacht, gesungen und gespielt wurde, in der Freundschaften entstanden sind und wo wir Dinge in der Gemeinschaft erlebt haben, die wir so schnell nicht vergessen werden. Aus diesem Grund freuen wir uns auch schon sehr auf nächstes Jahr und hoffen, mit vielleicht sogar noch mehr Teilnehmern aufs Zeltlager fahren zu können!



Johanna Franke und Laura Orbach



Gelungener Geburtstagsnachmittag im Gemeindehaus

Am letzten Sonntag im September durfte die Gemeinde wieder einen segensreichen Geburtstagsnachmittag erleben. Den Auftakt bildete ein festlicher Gottesdienst, der vom liturgischen Chor sowie Organist Jürgen Schönauer musikalisch eindrucksvoll mitgestaltet wurde. Im Anschluss fand ein gemütliches Beisammensein für die Gäste an den drei gut besetzten Tischreihen statt. Bei hervorragendem Kuchen und frisch gebrühtem Kaffee verbrachten alle Anwesenden den Nachmittag in froher und aufgeschlossener Runde.





Als persönliches Geschenk und geistlichen Impuls erhielt jeder Gast ein liebevoll gestaltetes Kärtchen, bestückt mit einem Mon Chéri oder Ferrero Küsschen. Darauf zu lesen war der mutmachende Vers und das Thema des Sonntags: „Unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat."

Ein gemeinsames „Großer Preis"-Spiel rundete den heiteren Nachmittag ab. Einige Besucherinnen wollten nach dem Segen noch nicht nach Hause gehen und ließen den Tag vor der Kirche auf den Bänken bei spätsommerlicher Sonne ausklingen.

Alle, die gerne nachmittags Gottesdienst feiern und gern noch beisammenbleiben möchten, sind wieder herzlich eingeladen zum nächsten **Gottesdienst mit Geburtstagstreffen am 3. Advent, 13. Dezember um 14 Uhr**.

Herzlichst

Ihre Susanne Memminger, Pfarrerin

P.S.: Übrigens: Vor diesen Gottesdiensten sind immer beide Gemeindehaustüren geöffnet! Man kann also auch den „Hintereingang" nutzen.



Ausflug in den Zoo nach Leipzig

Schon im letzten Herbst entstand im Team des Seniorencafes Himmelkron der Wunsch, im Frühjahr 2026 den Zoo Leipzig zu besuchen. Für den 5.Mai wurde der Ausflug geplant und der Bus bestellt. Um 7:30 Uhr startete der Bus in Theta bei der Firma Depser. Die Haupteinstiegsstelle war Himmelkron. Mit Hallo und frohem Mut ging es los. Die Fahrt war so kurzweilig, dass wir staunten, wie schnell wir doch in Leipzig waren. Sechs Stunden hatten wir nun zur Verfügung, um die Tiere der verschiedenen Kontinente zu erkunden. Mit dem Gründergarten begann unser Rundgang. Die Asien-Erlebniswelt, das Pongoland, die Kiwara-Savanne, und die Afrikanische Erlebniswelt beeindruckten uns sehr mit den exotischen Tieren. Am Ende des Gondwanalandes war ein Eisstand. Erhitzt von der tropischen Wärme kaufte jeder von unserer Gruppe ein Softeis. Dieses gab es nur in einer XXL-Ausführung. Nun hatten wir zu tun, bis zur Abfahrt um 17 Uhr, geschätzt einen halben Liter Softeis zu verspeisen. Wir haben es geschafft und konnten die Heimfahrt pünktlich antreten. Ein erfüllter Ausflug ging glücklich zu Ende. Danke für dieses schöne gemeinsame Erlebnis unserer großen Gruppe des Seniorencafes. Für nächstes Jahr werden bereits wieder Pläne geschmiedet.

Susanne Memminger

Ausflug mit Pfarrer Lindner

Über 40 Gemeindemitglieder aus Marktschorgast, Neudrossenfeld, Altenplos, Bayreuth, Bindlach und Weidenberg erlebten am 28. Juli eine beeindruckende Fahrt ins Stiftsland. Zunächst fuhren wir zu Kappel bei Waldsassen. Durch die vielen Darstellungen der Dreieinigkeit führte uns unsere Reisebegleiterin Olina. Ein vorzügliches Mittagessen gab es in Neualbenreuth. Am Nachmittag besuchten wir Tirschenreuth. Zu Fuß ging es durch das fein angelegte Gelände der Landesgartenschau zum Marktplatz in Tirschenreuth und in die Kirche. Danach erlebten wir Konnersreuth, das Wohnhaus und Museum der Resl (Therese Neumann, 1898-1962), der kath. Mystikerin der Oberpfalz, die die Wundmale von Jesus trug. Von der Grab- und Gedenkstätte fuhren wir zu unserem letzten Ort nach Falkenberg (Foto). Beim Abschied gab es viele dankbare Gesichter.



Pfr. Gottfried Lindner

Rückblick / Gemeindeausflüge

Gemeindefahrt nach Eger und Marienbad

Mit 45 Gemeindemitgliedern aus Neudrossenfeld, Altenplos, Bayreuth, Bindlach und Weidenberg erlebten wir am 16. September zusammen mit unserer Reiseleiterin Olina eine bereichernde Fahrt nach Marienbad und Eger. Nach einem Stadtrundgang in Marienbad staunten wir über die beeindruckende singende Fontäne in Marienbad. Mittagessen wurde uns in einem Felsenlokal in Chodovar gereicht, dazu genossen wir das selbstgebraute Bier des Hauses.
Am Nachmittag erkundeten wir die Wallfahrtskirche Maria Loreto und die geschichtsträchtige Stadt Eger mit Marktplatz und Kirche. Bei der Heimfahrt gab es viele dankbare Worte für einen gelungenen Ausflug.



Pfr. Gottfried Lindner

Bibelstunden

Bibelstunden in den Wintermonaten

Was steckt hinter den geheimnisvollen Bildern der Offenbarung?
In den Bibelabenden von November 2026 bis Februar 2027 entdecken wir gemeinsam eine faszinierende und überraschend aktuelle Seite der Bibel.
Herzliche Einladung – kommen Sie mit auf eine spannende Entdeckungsreise durch die Offenbarung!

Ihr Elmar Fertig-Dippold

Taufermine 2026/2027

Samstag, 14.11.26 um 11:00 Uhr
Sonntag, 03.01.2027 um 11:00 Uhr
Samstag, 06.02.2027 um 11:00 Uhr
Sonntag, 07.03.2027 um 11:00 Uhr
Ostersonntag, 28.03.2027 um 11:00 Uhr



Gastgeberinnen und Gastgeber für den „lebendigen Adventskalender“ 2026 gesucht





Aufgrund der guten Erfahrungen in den letzten Jahren wollen wir auch heuer wieder in unserer Gemeinde den „Lebendigen Adventskalender“ veranstalten. Dazu treffen wir uns an den Tagen bis Weihnachten jeweils um 18:00 Uhr vor Fenstern, Türen, Garagentoren oder auch in Carports. Alles findet im Freien statt, also bitte warm anziehen! Der Ablauf soll immer in etwa gleich sein und 20-30 Minuten dauern: Lieder, adventliche Geschichten, Gedichte oder Ähnliches, Gebete und Segensworte. Danach ist noch Zeit für heiße Getränke und gute Begegnungen. Wer möchte, kann schon vorher ein Fenster oder einen Bereich als Werbung für sein „Kalendertürchen“ schön gestalten. **Vereine und Firmen können auch gerne Gastgeber sein** und man kann sich natürlich auch mit Freunden oder Nachbarn zusammenschließen.
Anmeldungen mit Terminwunsch (01. bis 23.12.2026) bitte bis 25.10.2026 an Hans Reinhard Hermsdörfer, dann kommt der Terminplan noch in die nächste Ausgabe der Drossenfelder Nachrichten. Tel. 09203/68277 oder E-Mail: h.r.hermsdoerfer@web.de.

Einladung



Herzliche Einladung zum **Offenen Abend**
am Dienstag, 10.11.2026 um 19.30 Uhr
im Gemeindehaus
mit Pfarrerin Katharina Kemnitzer aus Hof
zu folgendem Thema:

Die Bibel lesen und die Welt verstehen



„In was für einer Welt leben wir eigentlich?" - dieser Stoßseufzer über die Gegenwart ist für viele der Grund, Zuflucht zu suchen in den Texten der Bibel. Doch - welche Welten entdecken wir da? Wie sortieren wir unsere Eindrücke? Was filtern wir - wofür sind wir blind? Der Vortrag entführt uns in die Weltbilder der Bibel, zeigt uns Dinge, die wir so noch nie gesehen haben - und auf wundersame Weise klärt uns das den Blick für die Gegenwart!

Heizen in der Kirche

Abgesehen davon, dass die Energiekosten inzwischen kaum zu bezahlen sind, macht es grundsätzlich Sinn, immer dort Energie zu sparen, wo es irgendwie möglich ist.
Unsere Dreifaltigkeitskirche wird, wie alle unsere kirchlichen Gebäude seit einigen Jahren mit dem Rahmenvertrag der Landeskirche ausschließlich durch „grünen“ Strom versorgt. Die Unterbankheizung in der Kirche ist uralt und zieht deshalb Strom ohne Ende. Nachdem wir 2023 zum Heizen in der Kirche ca. 12.000.- € zahlen mussten, haben wir schon damals Sofort - Maßnahmen ergriffen.
Wichtig ist jedoch auch zu verstehen, dass die Unterbankheizung der Kirche, auch „Wadengrill“ genannt, nie und nimmer zum Erwärmen der ganzen Kirche gedacht war. Das funktionsbedingte Erwärmen der Beine verhindert, dass der Körper ein Kältegefühl an Füßen und Beinen entwickelt und als Reaktion alle Energie an die lebenswichtigen Organe schickt und zu frieren beginnt. Hände und Arme sind mit Handschuhen und Jacken leichter warm zu halten als die Beine.
Ein Vor- und Aufheizen der Kirche ist absolut sinnlos. Zudem auch, weil die Orgel nur langsame Temperaturschwankungen verträgt, ohne Schaden zu nehmen. Um die Kirche für eine Stunde warm zu haben, müsste man deshalb die Kirche 7x24 Stunden durchgehend heizen.

Die Maßnahmen:
Die Unterbankheizung wird in der Kirche nur bei kalten Innentemperaturen eingeschaltet. Es werden nur einzelne, ausgewählte und markierte Bankreihen beheizt. Es ist nicht möglich jeden Sitzplatz einzeln anzusteuern, sondern die Reihen sind nur blockweise zu schalten. Bitte nutzen Sie die markierten Reihen – und auch die alte Erkenntnis, je näher man zusammensitzt, desto wärmer wird es. Selbstverständlich werden bei hohen Besucherzahlen, sobald die geheizten Sitzreihen nicht mehr ausreichen, spontan weitere Reihen „nachgeheizt“. Zusätzlich liegen Decken zum Ausleihen bereit.
Die Emporen werden grundsätzlich nicht mehr geheizt. Der Kantor hat jedoch eine eigene kleine Zusatzheizung an der Orgel.

Ab 10. Januar 2027 gehen wir mit dem Sonntagsgottesdienst bis 21. März wieder ins Gemeindehaus. Trauerfeiern und auf Wunsch auch Taufen finden in der Kirche statt.
Gründonnerstag feiern wir wieder in der Dreifaltigkeitskirche als Tischabendmahl.
Bitte geben Sie an Betroffene weiter, dass sich an der Nordseite des Gemeindehauses ein Treppenlift befindet, der von den Mesnerinnen für die

Gottesdienste in Betrieb genommen wird.
Beachten Sie aber auch im Gemeindehaus, dass hier mit teurem Gas geheizt wird. Der Saal ist nur überschlagen und hat keine (!) häuslichen Wohnzimmertemperaturen. Bitte behalten Sie Ihre Jacken an.
Vielen Dank für Ihr Verständnis

Im Namen des Kirchenvorstandes
Thomas Wolf, Vorsitzender des Kirchenvorstandes und Pfarrer

Neues vom Friedhof

Ärgerlich, aber nicht zu ändern…





Die Sicherheitsbegehung auf dem Friedhof durch ein von der Landeskirche beauftragtes Ingenieurbüro hat im Juni 2026 ergeben, dass unsere Wasserstellen niedriger als 1 Meter sind und deshalb der Eigentümer dafür Sorge zu tragen hat, dass der Wasserstand weniger als 20 cm beträgt.
Bitte fragen Sie mich nicht, warum dies früher niemanden aufgefallen ist und warum andere Eigentümer öffentlicher Wasserstellen dieses Risiko bereitwillig auf sich nehmen.
Fakt sind zwei Urteile, die bei Todesfällen von Kindern an solchen unsachgemäßen öffentlichen Wasserstellen, die Eigentümer in Haftung genommen haben.
Nach langem Überlegen wurden Gitter in die Wasserbecken gestellt, die die Fallhöhe im Wasser auf 20cm begrenzen. Dies ermöglicht, wenn auch erschwert, weiterhin das Schöpfen mit den Kannen. Zugleich kann dieses Gitter genutzt werden, um die Kannen unter den Wasserauslass zu stellen und diese zu befüllen.
Die Alternative 1 Meter hohe Wasserstellen neu zu errichten wurde aus Kostengründen erst einmal nicht weiterverfolgt.
Wir bitten um Ihr Verständnis.

Für den Kirchenvorstand
Thomas Wolf, Vorsitzender des Kirchenvorstandes und Pfarrer

Es tut sich was im Gemeindehaus – Jetzt geht's los!

Endlich ist es soweit: Die Teilrenovierung unseres Gemeindehauses kann beginnen!

Nachdem nun die Genehmigung vom Denkmalamt vorliegt und alle Angebote eingeholt wurden, konnte der Kirchenvorstand in seiner Sitzung am 24.09.2026 den Beginn der Renovierungsarbeiten endgültig beschließen.

Ganz untätig waren wir in der Zwischenzeit natürlich nicht: Das Team vom Gemeindehaus und weitere Helferinnen und Helfer haben kräftig angepackt. Die Dinge, die seit Jahren auf dem Dachboden gelagert waren, wurden entsorgt und die alte Küche ausgebaut. Außerdem wurde gemeinsam ein Zeitplan erstellt, in dem die einzelnen Arbeiten der verschiedenen Gewerke aufeinander abgestimmt werden sollen.

Am 25.-27.11.26 wird die neue Küche eingebaut, bis dahin müssen einige der Gewerke abgeschlossen sein.

Während der Renovierungszeit kann es allerdings etwas enger werden.

Manche Räume werden während der Arbeiten zeitweise nicht oder nur eingeschränkt genutzt werden können. Wir bemühen uns, die jeweiligen Zeiten so früh wie möglich bekannt zu geben – durch Aushänge im Gemeindehaus und in den Schaukästen, sowie durch Infos auf der Homepage.

Falls Sie unsicher sind, ob eine Veranstaltung oder ein Gruppenangebot stattfinden kann, wenden Sie sich bitte an das Pfarramt oder an Herrn Fertig-Dippold. Die Gruppen und Kreise, die von den Einschränkungen betroffen sind, können entweder selbstständig nach geeigneten Ausweichmöglichkeiten suchen oder beispielsweise ins Gemeindehaus Altenplos, in die Schule oder an andere Orte ausweichen.

Natürlich hoffen wir, dass die Renovierung möglichst zügig vorangeht. Wie lange die einzelnen Arbeiten tatsächlich dauern, hängt jedoch auch davon ab, wann die jeweiligen Firmen die Arbeiten durchführen können.

Am Ende soll unser Gemeindehaus wieder ein Ort sein, an dem sich viele Menschen gerne treffen, miteinander feiern, arbeiten, lernen und Gemeinschaft unter Gottes Wort erleben. Dafür lohnt sich auch die eine oder



andere Einschränkung während der Bauzeit.
Deshalb schon jetzt ein herzliches **Dankeschön für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung!** Ein besonderer Dank gilt dem Team vom Gemeindehaus für die vielen Vorbereitungen und die tatkräftige Unterstützung sowie dem Kirchenvorstand, der die Renovierung auf den Weg gebracht hat.
Sie möchten gerne mithelfen?
Dann freuen wir uns über jede helfende Hand! Wenn Sie sich bei der Renovierung oder bei den Vorbereitungen einbringen möchten, wenden Sie sich gerne an das Team vom Gemeindehaus mit **Georg und Ingrid Wurst, Gerhard Andersch oder Elmar Fertig-Dippold**.

Denn es gilt:
Viele Hände – schnelles Ende!

Information zum Jugendkeller

Nach einem kleinen Wassereinbruch im Keller unter dem Pfarrhaus in den Pfingstferien entdeckten wir massiv verschimmelte Möbelstücke im Abstellraum. Der Schimmelgeruch war schon immer ein Begleiter im Jugendtreff, aber nun so richtig offensichtlich, war nun Zeit zum Handeln.
Der Keller wurde komplett ausgeräumt und fachmännisch untersucht.
Das Labor gab vorsichtig Entwarnung:
Nach einer gründlichen Reinigung und einer Freigabemessung durch ein Labor kann der Jugendkeller weiter genutzt werden. Da es sich um ein altes Sandsteingewölbe handelt, wird die Raumluft immer eine gewisse Feuchtigkeit aufweisen. Deshalb sollen in Zukunft keine wasseraufnehmenden Materialien (Sofas mit Schaumstoff, Pressspan, Papier usw.) im Keller verwendet werden. Die Idee ist, den Jugendraum mit wasserfesten „outdoor"- Lounges zu bestücken, die man mehrfach im Jahr im Freien mit Essig abwaschen kann. Zudem braucht es nach der Nutzung jeden Freitag ein gründliches Stoßlüften, um die von den Menschen eingebrachte Feuchtigkeit zeitnah zu entfernen. Küche und Materiallager finden sich dann im Gemeindehaus gegenüber, wo die Jugend bereits jetzt am Freitagabend oft zu finden ist.

PINN

1. Advent, 29.11.26

Einführung

von

Rel.Päd. Elmar Fertig-Dippold

durch Dekan Dr. Ceglarek

zum Prädikanten

in der
Dreifaltigkeitskirche
in Neudrossenfeld
statt.



Nach einer Zusatzausbildung
am Gottesdienstinstitut
erfolgt nun
die Beauftragung und Segnung
zur öffentlichen
Wortverkündigung.

Anschließend Begegnung
beim Kirchenkaffee.

Achtung Änderung:

Das FRIEDENSGEBET



**findet jeden ersten Dienstag im Monat
um 18 Uhr in unserer Kirche statt.
Wer dazu kommen möchte,
ist herzlich eingeladen!**

CHRISTUS VERBINDET WELTEN
EIN INTERNATIONALER GOTTESDIENST

Der nächste
Internationale Gottesdienst
in der **Stadtkirche in Bayreuth**
findet am Samstag,
19.12.2026
um **17 Uhr** statt.

JESUS TO GO

19:00 Uhr
05. Dezember 26
Ort wird noch bekannt gegeben!



WAND

Unsere Kirche ist offen.
Treten Sie ein!

Öffnungszeiten
April - Oktober: 10 - 19 Uhr
November - März: 10 - 16 Uhr

Im Zuge der
„offenen Kirche“
ist das Nordportal ebenso
wie der Haupteingang der
Kirche tagsüber geöffnet.

Der Eingang zum Nordportal
ist ebenerdig
und barrierefrei



Wir sind auf Instagram!

Neuigkeiten,
Termine und
Einblicke ins
Gemeindeleben
gibt es
unter:

@kirche_neudrossenfeld

Unsere Homepage

www.kirche-neudrossenfeld.de



Segnungen

Öfter mal was Neues…

Endlich auch in Neudrossenfeld!

Am Sonntag, 14.02.27
Valentinstag,

feiern Lektor Klaus-Peter Linhardt
und Pfarrer Thomas Wolf
um 11:00 Uhr
in der Dreifaltigkeitskirche eine Andacht.

Im Rahmen der Feier
können sich alle Paare persönlich segnen lassen,
ganz egal ob frisch liiert
oder seit Jahrzehnten zusammen.

Im Anschluss gibt es einen Sektempfang (auch alkoholfrei)
und Zeit zum Reden.

Zeit mit Gott



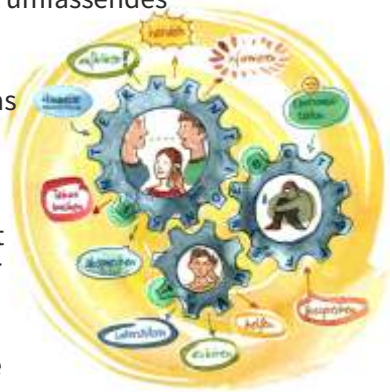
SINGEN BETEN GEMEINSCHAFT

- Kraft schöpfen
- zur Ruhe kommen
- Gottes Wort hören

Am Sonntag,
08.11.26 • 10.01.27 • 14.02.27
um 19.00 Uhr in der Kirche

Unser Schutzkonzept – gemeinsam Verantwortung übernehmen

Kirche soll ein sicherer Ort sein – für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Deshalb hat die Kirchengemeinde Neudrossenfeld ein umfassendes Schutzkonzept zur Prävention sexualisierter Gewalt entwickelt.



Nach einem längeren gemeinsamen Prozess wurde das Schutzkonzept am 20. Juli 2026 zertifiziert. In seiner Sitzung am 24. September 2026 hat der Kirchenvorstand das Konzept offiziell beschlossen.

Entstanden ist das Schutzkonzept in Zusammenarbeit verschiedener Arbeitsbereiche unserer Gemeinde, der Kirchengemeinde Bindlach und der Fachberatungsstelle AVALON. Es beschreibt unter anderem, wie wir mit Nähe und Distanz umgehen, wie Beschwerden aufgenommen werden und was zu tun ist, wenn es Hinweise auf Grenzüberschreitungen oder sexualisierte Gewalt gibt.

Ein wichtiger Bestandteil sind die Basisschulungen für Mitarbeitende. Haupt- und Ehrenamtliche werden dabei für das Thema sensibilisiert und lernen, Grenzen wahrzunehmen, Warnsignale zu erkennen und im Verdachtsfall richtig zu handeln. Die Schulungen werden von AVALON Bayreuth angeboten und umfassen unter anderem Täterstrategien, Prävention, Schutzkonzepte und Grundlagen der Intervention.

Wer eine solche Schulung besuchen möchte, hat 2026 noch folgende Möglichkeit: 24. Oktober 2026, 9.00–12.30 Uhr, Gemeindehaus Heinersreuth

Bitte direkt bei AVALON anmelden. Weitere Termine für 2027 werden von AVALON noch veröffentlicht.

Informationen zu den Schulungen und zur Arbeit von AVALON gibt es auf der Homepage: **www.avalon-bayreuth.de**

Die Schulungen wollen Handlungssicherheit schaffen und eine Kultur fördern, in der Menschen achtsam miteinander umgehen, hinschauen und einander ernst nehmen.

Unser Schutzkonzept soll deshalb kein Papier sein, das im Schrank liegt. Es soll im Alltag unserer Kirchengemeinde gelebt und regelmäßig weiterentwickelt werden.

Es soll dazu dienen, dass Menschen bei uns Gemeinschaft, Vertrauen und Glauben in einem sicheren Umfeld erleben können.

Elmar Fertig-Dippold

Schule und Gemeinde – gemeinsam mehr erleben

Kirche macht Schule – und Schule öffnet Türen für die Gemeinde

Im Rahmen der **Offenen Ganztagsschule** in Neudrossenfeld arbeiten Schule und Kirchengemeinde enger zusammen. Im laufenden Schuljahr gestaltet **Elmar Fertig-Dippold** insgesamt **acht Projekte** für die Kinder.
Dabei geht es nicht um zusätzlichen Unterricht, sondern um **gemeinsames Erleben, Kreativität, Bewegung, Geschichten, Gespräche und spannende Erfahrungen**. Die Kinder können Neues ausprobieren, eigene Ideen einbringen und Gemeinschaft erleben.
So wird Kirche auch außerhalb des Gottesdienstes erfahrbar: **nah am Alltag der Kinder, offen und mit Freude an der Begegnung.**
Die Kooperation von Schule und Gemeinde zeigt: Wenn unterschiedliche Partner zusammenarbeiten, entstehen neue Möglichkeiten, Kinder zu begleiten, Gemeinschaft zu stärken und miteinander etwas zu bewegen.

Wölfe im Schafspelz - brauner Ungeist in christlichem Gewand

...ins Gespräch gebracht...mit Bezirksheimatpfleger Prof. Dr. Günter Dippold

Bezirksheimatpfleger Prof. Dr. Günter Dippold ist am Sonntag, 1. November 2026 um 9:30 Uhr in der Dreifaltigkeitskirche Neudrossenfeld zu Gast.
In der Gottesdienstreihe „…ins Gespräch gebracht…“ wird unser Bezirksheimatpfleger seine intensive Beschäftigung mit Pfarrer Hanemann, 1927 – 1933 auf der 1. Pfarrstelle Neudrossenfeld, und bis 1945 in der Kirchenleitung in München tätig, vorstellen.
Nur wer die Geschichte kennt, kann die Gegenwart gestalten. Die enge Verbindung frommer Christen mit dem Nationalsozialismus erfährt heute unter Anhängern einer gesichert rechtsextremen Partei seine Parallele. Das Fehlen von Augenzeugen aus der Zeit der Nazidiktatur und der Shoa (Massenmord an Juden, Sinti und Roma, Homosexuellen, Polen, und vielen anderen mehr) lässt manche die tatsächlichen Fakten leicht vergessen.
Die Kirchen hatten damals zu viele deutschnationale Anhänger von Hitler und haben so Mitschuld an den Verbrechen der Nazizeit auf sich geladen. Wie werden die Kinder und Enkel über unsere Gemeinde einmal urteilen?
Im Anschluss besteht Gelegenheit zum Austausch beim Kirchenkaffee im Gemeindehaus.

„Sehet den Stern!"

Herzliche Einladung zum Adventskonzert
am Sonntag, 20. Dez. 2026 um 17.00 Uhr
in unserer Dreifaltigkeitskirche

Der Gesangverein MAINTHAL Neuenreuth unter der Leitung von Manfred Bauriedel mit Unterstützung durch ein Kammerorchester mit Streichern, Holzbläsern, Trompeten und Pauken gestaltet das diesjährige traditionelle Adventskonzert. Mit Chorsätzen aus alter und neuer Zeit führt der Chor die Zuhörer von der alttestamentlichen Verheißung über die Botschaften der Engel bei Maria und bei den Hirten bis zur Geburt des Gottessohnes im Stall von Bethlehem. Im Mittelpunkt des Programms steht die Kantate „Das Volk, das im Finstern wandelt, siehet ein großes Licht" von dem Barock-Komponisten Gottfried Heinrich Stölzel aus Gotha. Dieser war im Jahr 1717 anlässlich des 200sten Jubiläums der Lutherischen Reformation vom Markgrafen Georg Wilhelm zur Ausgestaltung der Kirchenmusik nach Bayreuth geholt worden. Die Weihnachtskantate wird ausgeführt vom gemischten Chor und 4 Gesangssolisten; die Trompeten und Pauken verleihen der Begleitmusik des Orchesters einen besonders festlichen Charakter. Wir laden Sie ganz herzlich ein, diese musikalische Einstimmung auf das Weihnachtsfest zu erleben und bitten Sie, auch Freunde, Bekannte und Verwandte zu diesem Konzert mitzubringen.

Der Eintritt ist wie immer frei;
Ihre freiwillige Spende am Ausgang hilft unsere Kosten zu decken.

Der Gesangverein MAINTHAL Neuenreuth wünscht allen eine besinnliche Adventszeit und ein frohes und friedliches Weihnachtsfest!



Herzliche Einladung

zum Gottesdienst nach Weihnachten
am Sonntag, den 27.12.2026
Dieser Gottesdienst wird vom „MainChor"
Gesangverein Unterwaiz ausgestaltet.

MainChor
Gesangverein Unterwaiz



Advents- und Weihnachtsgottesdienste



29. November - 1. Advent
09:30 Gottesdienst Neudrossenfeld



06. Dezember – 2. Advent
09:30 Gottesdienst Neudrossenfeld – auch online
10:30 Gottesdienst Altenplos mit Hl. Abendmahl



13. Dezember – 3. Advent
14:00 Gottesdienst für die ganze Gemeinde, besonders für alle Senioren und Seniorinnen, die im vergangenen Quartal Geburtstag hatten mit Hl. Abendmahl mit Wein und anschließendem Kirchenkaffee

18. Dezember - Freitag
17:30 Waldweihnacht mit Fackelwanderung – Treffpunkt an der Kirche



20. Dezember – 4. Advent
09:30 Gottesdienst Neudrossenfeld – auch online
17:00 Adventskonzert des Gesangvereins MAINTHAL Neuenreuth

23. Dezember – Mittwoch
15:30 Gottesdienst im Haus Rotmaintal



24. Dezember - Heiliger Abend
15:00 Familiengottesdienst Neudrossenfeld mit Musical
16:30 Christvesper im Dorfpark Altenplos
17:00 Christvesper Neudrossenfeld mit den Young Voices
22:00 Christmette Neudrossenfeld

25. Dezember – Christfest I
10:30 Gottesdienst Altenplos

26. Dezember – Christfest II
09:30 Gottesdienst Bartholomäuskirche, Bindlach

EVKOM
ENTDECKEN. WACHSEN. VERTRAUEN.

Anmeldung für einen Betreuungsplatz in den evangelischen Kindertagesstätten Neudrossenfeld

HASELBUSCH
Evang. Kindertagesstätte

kunterbunt
Integrativer Kindergarten und Kinderkrippe

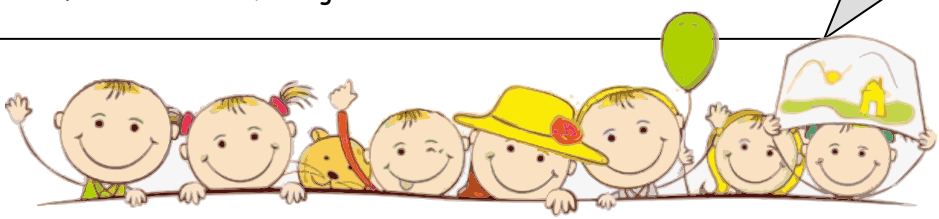
Voranmeldungen für Kindergarten und Krippe 2027/2028 bis 05. Februar 2027 abgeben

Wenn Sie einen **Betreuungsplatz ab September 2027 bis Mai 2028 benötigen,** dann können Sie Ihr Kind ab sofort, jedoch spätestens bis **Freitag, 05.02.2027** per E-Mail oder Post anmelden. Diese Anmeldung ist für beide Seiten noch unverbindlich.
Bereits angemeldete Kinder brauchen nicht nochmal angemeldet werden.
Anmeldungen für **beide Kindertagesstätten** schicken Sie bitte an:
Stefanie Gradel – Gesamtleitung der Kitas Neudrossenfeld
Ellrodtweg 27, 95512 Neudrossenfeld oder kita.neudrossenfeld@elkb.de

Anmeldeformulare erhalten Sie in den Einrichtungen oder unter www.kunterbunt.e-kita.de.

Für ein Anmeldegespräch und zur Besichtigung der entsprechenden Einrichtung vereinbaren Sie bitte für Januar 2027 einen Termin mit Stefanie Gradel. Tel: 0151 / 15553709

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Im Namen aller Mitarbeiter*innen
Stefanie Gradel - Gesamtleitung



Verein für kirchliche Kinder- und Jugendarbeit
Neudrossenfeld e. V. · für die evang.-luth. Kirchengemeinde

WERDE TEIL UNSERES TEAMS!

Kinder- und Jugendreferent:in gesucht

Teilzeit 50 % | **ab sofort** | **Neudrossenfeld**

Die evang.-luth. Kirchengemeinde Neudrossenfeld (rund 3.200 Gemeindeglieder) bietet ein breites Angebot für Kinder und Jugendliche und möchte noch mehr junge Menschen für den Glauben an Jesus Christus begeistern. Deshalb suchen wir ab dem nächstmöglichen Zeitpunkt eine Kinder- und Jugend-referentin / einen Kinder- und Jugendreferenten in Teilzeit.



Deine Aufgaben

- Gruppen & Kreise weiterführen, begleiten und neu gründen
- Aktiv auf Kinder & Jugendliche zugehen, die Gute Nachricht neu ins Gespräch bringen
- Freizeiten, neue Gottesdienstformate, kreative & sportliche Aktionen verantworten
- Ehrenamtliche begleiten und geistlich zurüsten

Das bringst du mit

- Pädagogisch-theologische Ausbildung
- Persönliche Glaubensbeziehung zu Jesus Christus
- Mitgliedschaft in einer Kirche der ACK
- Ein Herz für junge Menschen und ihren Glauben
- Teamgeist & Freude an Zusammenarbeit

Wir bieten

- Ein motiviertes Team an ehrenamtlichen Mitarbeitenden & Pfarrpersonen
- Vergütung angelehnt an AVR Diakonie Bayern
- Unterstützung bei der Wohnungssuche
- Aufstockung zur Vollzeit über die Offene Ganztagsschule möglich





VIDEO ANSEHEN

Neugierig geworden?
Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

Bewerbung & Kontakt
Verein für kirchliche Kinder- und Jugendarbeit Neudrossenfeld
1. Vorsitzender Daniel Greim
Storchenweg 12, 95512 Neudrossenfeld
vorstand@vkkj-neudrossenfeld.de
Tel.: 0179 1657876



Kraft zum Leben schöpfen

Gemeinsam für Wasser, Ernährungssicherung und Klimagerechtigkeit
68. Aktion Brot für die Welt

Ohne Wasser gibt es kein Leben: Wasser, Ernährungssicherheit und eine gesunde Entwicklung sind untrennbar miteinander verbunden. Wasser gehört zum täglichen Brot. Es ist ein öffentliches, kostbares, aber endliches Gut. Selbst hierzulande haben uns zunehmende Hitzewellen, Dürren und Flutschäden gezeigt, wie verwundbar wir sind. Die Länder des Globalen Südens, die selbst nur wenig zur Verursachung dieser Krisen beigetragen haben, sind noch ungleich stärker davon betroffen. Dennoch gibt es Anlass zur Hoffnung: Unsere Partnerorganisationen entwickeln Zukunftsmodelle, die sich für die Menschen klug an geänderte Verhältnisse anpassen. Wir können sie dabei unterstützen. Lassen Sie uns zusammen Wege finden, eine gute Zukunft für alle zu gestalten.

Unterstützen Sie uns!
Spendenkonto Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE 10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODED1KDB

Sie können auch online spenden:
www.brot-fuer-die-welt.de/spende

Mitglied der
actalliance

Brot für die Welt

21. Sonntag nach Trinitatis

So	25. Okt.	09:30	Gottesdienst Neudrossenfeld mit Posaunenchor (Pfr. Wolf)
		10:30	Gottesdienst im Gemeindehaus Altenplos (Pfr. Wolf)

22. Sonntag nach Trinitatis

So	1. Nov.	09:30	Gottesdienst Neudrossenfeld (Pfr. Wolf) "Wölfe im Schafspelz - brauner Ungeist in christlichem Gewand" - Ins Gespräch gebracht mit Bezirksheimatpfleger Prof. Dr. Dippold. (siehe S.19) Im Anschluss ist Kirchenkaffee auch online
Di	03. Nov.	18:00	FRIEDENSGEBET in Neudrossenfeld
Do	05. Nov.	10:30	Gottesdienst im Haus Rotmaintal (Pfrin. Memminger)

Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr

Heute laden wir zum Gottesdienst am Abend ein:

So	08. Nov.	19:00	*Zeit mit Gott*
Di	10. Nov.	19:30	Offener Abend mit Pfrin. Katharina Kemnitzer im Gemeindehaus Neudrossenfeld "Die Bibel lesen und die Welt verstehen." (siehe S.11)

Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr

So	15. Nov.	09:30	Gottesdienst Neudrossenfeld (Pfr. Wolf) **Bitte beachten Sie die Uhrzeit für Altenplos.**
		10:00	Gottesdienst Altenplos mit Posaunenchor (Pfrin. Memminger)
Mi	18. Nov.	19:30	Gottesdienst zum Buß- und Bettag mit dem kleinen Chor und Hl. Abendmahl mit Wein (Pfr. Wolf)
Do	19. Nov.	10:30	Gottesdienst im Haus Rotmaintal (Pfrin. Memminger)
		19:30	Kirchenvorstandssitzung

Ewigkeitssonntag

So	22. Nov.	09:30	Gottesdienst Neudrossenfeld mit liturgischem Chor (Pfr. Wolf) anschließend Kirchenkaffee
		11:00	Krabbelgottesdienst
Mi	25. Nov.	19:00	Bibelstunde Unterbrücklein (Pfrin. Memminger)
Do	26. Nov.	19:00	Bibelstunde Waldau (Pfrin. Memminger)
Fr	27. Nov.	19:00	Bibelstunde Unterwaiz (Pfr. Memminger)

1. Advent

So	29. Nov.	09:30	Gottesdienst Neudrossenfeld (Präd. Fertig-Dippold / Dekan Dr. Ceglarek) mit Einführung von Rel.-Päd. Elmar Fertig-Dippold zum Prädikanten (siehe S.16)
Di	01. Dez.	18:00	FRIEDENSGEBET in Neudrossenfeld
Do	03. Dez.	10:30	Gottesdienst im Haus Rotmaintal (Pfrin. Memminger)
Sa	05. Dez.	19:00	JESUS TO GO - der Gottesdienst von jungen Menschen für die ganze Gemeinde

2. Advent

So	06. Dez.	09:30	Gottesdienst Neudrossenfeld (Pfr. Wolf) - auch online
		10:30	Gottesdienst Altenplos mit Hl. Abendmahl (Pfr. Wolf)
Mi	09. Dez.	19:00	Bibelstunde Unterbrücklein (Pfrin. Memminger)
Do	10. Dez.	19:00	Bibelstunde Waldau (Pfrin. Memminger)
Fr	11. Dez.	19:00	Bibelstunde Unterwaiz (Pfr. Memminger)

3. Advent

			Bitte beachten Sie die besondere Uhrzeit:
So	13. Dez.	11:00	Krabbelgottesdienst für die Kleinsten der Gemeinde
		14:00	Gottesdienst Neudrossenfeld mit Hl. Abendmahl für die ganze Gemeinde - besonders für alle, die im vergangenen Quartal Geburtstag hatten mit Posaunenchor (Pfrin. Memminger) (siehe S.8) anschließend Kirchenkaffee
Mo	14. Dez.	19:30	Kirchenvorstandssitzung
Fr	18. Dez.	17:30	Waldweihnacht mit Fackelwanderung (Präd. Fertig-Dippold) Treffpunkt an der Kirche

4. Advent

So	20. Dez.	09:30	Gottesdienst Neudrossenfeld (Präd. Haagen) auch online
		17:00	Adventskonzert des Gesangvereins MAINTHAL Neuenreuth (siehe S.20)
Mi	23. Dez.	10:00	Schulweihnachtsgottesdienst für Schüler und deren Angehörige (Rel.Päd Fertig-Dippold & Team)
		15:30	Weihnachtsgottesdienst im Haus Rotmaintal (Pfrin. Memminger)

Heiliger Abend

Mi	24. Dez.	15:00	Familiengottesdienst Neudrossenfeld mit Musical (Pfr. Wolf)
		16:30	Christvesper im Dorfpark Altenplos (Pfrin. Memminger)
		17:00	Christvesper Neudrossenfeld mit den Young Voices (Pfr. Wolf)
		22:00	Christmette (Pfr. Wolf & Team)

Christfest I

Fr	25. Dez.	10:30	Gottesdienst in Altenplos (Lektorin Zeitler)

Christfest II

Sa	26. Dez.		**Heute laden wir zum Gottesdienst nach Bindlach in die Kirche St. Bartholomäus ein.**
		09:30	Gottesdienst in Bindlach (Pfr. Grömer)

1. Sonntag nach dem Christfest

So	27. Dez.	09:30	Gottesdienst Neudrossenfeld mit dem MainChor Unterwaiz (Lektor Linhardt) (siehe S.20))

Altjahresabend

Do	31. Dez.	17:30	Gottesdienst Neudrossenfeld (Pfr. Grömer und Rel.-Päd. Fertig-Dippold)

Neujahrstag

Fr	01. Jan.	17:00	Gottesdienst Neudrossenfeld (Pfr. Grömer und Rel.-Päd. Fertig-Dippold)

2. Sonntag nach dem Christfest

So	03. Jan.	09:30	Gottesdienst Neudrossenfeld mit Hl. Abendmahl mit Traubensaft (Pfr. Wolf)
Di	05. Jan.	18:00	FRIEDENSGEBET in Neudrossenfeld

Epiphanias

Mi	06. Jan.	09:30	Familiengottesdienst Neudrossenfeld mit Tauferinnerung (Pfr. Wolf & Team) anschließend Kirchenkaffee
Do	07. Jan.	10:30	Gottesdienst im Haus Rotmaintal (Pfrin. Memminger)

1. Sonntag nach Epiphanias

Winterkirche - ab dem 10. Januar finden die Gottesdienste im Gemeindehaus statt.
Heute laden wir zum Gottesdienst nach Altenplos und am Abend ein.

So	10. Jan.	10:30	Gottesdienst Altenplos (Lektor Linhardt)
		19:00	*Zeit mit Gott*
Mi	13. Jan.	19:00	Bibelstunde Brücklein (Rel. Päd. Fertig-Dippold)
Do	14. Jan.	19:00	Bibelstunde Waldau (Rel. Päd. Fertig-Dippold)
Fr	15. Jan.	19:00	Bibelstunde Unterwaiz (Rel. Päd. Fertig-Dippold)

2. Sonntag nach Epiphanias

So	17. Jan.	09:30	Gottesdienst Neudrossenfeld (Pfrin. Memminger)
Mi	20. Jan.	19:30	Kirchenvorstandssitzung
Do	21. Jan.	10:30	Gottesdienst im Haus Rotmaintal (Pfrin. Memminger)

3. Sonntag nach Epiphanias

So	24. Jan.	09:30	Gottesdienst Neudrossenfeld (Präd. Haagen)

Letzer Sonntag nach Epiphanias

So	31. Jan.	09:30	Gottesdienst Neudrossenfeld (Pfr. Wolf)
		10:30	Gottesdienst Altenplos (Pfr. Wolf)
Di	02. Feb.	18:00	FRIEDENSGEBET in Neudrossenfeld
Do	04. Feb.	10:30	Gottesdienst im Haus Rotmaintal (Pfrin. Memminger)

Estomihi

So	07. Feb.	09:30	Gottesdienst Neudrossenfeld (Pfr. Wolf)
Mi	10. Feb.	19:00	Bibelstunde Brücklein (Pfr. Wolf)
Do	11. Feb.	19:00	Bibelstunde Waldau (Pfr. Wolf)
Fr	12. Feb.	19:00	Bibelstunde Unterwaiz (Pfr. Wolf)

Invocavit

			Bitte beachten Sie die besondere Uhrzeit:
So	14. Feb.	11:00	Valentinssegen (Pfr. Wolf /Präd. Linhardt) mit anschließendem Sektempfang und Zeit zum Reden (siehe S.17)
		19:00	*Zeit mit Gott*
Mo	15. Feb.	19:30	Kirchenvorstandssitzung
Do	18. Feb.	10:30	Gottesdienst im Haus Rotmaintal (Pfrin. Memminger)

Reminiscere

So	21. Feb.	09:30	Gottesdienst Neudrossenfeld (Pfr. Wolf)
		10:30	Gottesdienst Altenplos (Pfr. Wolf)

Änderungen vorbehalten

Aus den Kirchenbüchern

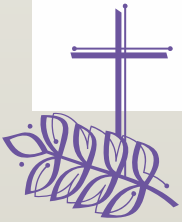
Aus Datenschutzgründen
dürfen wir leider
keine Auszüge aus den Kirchenbüchern
in der Internetversion
veröffentlichen.

Aus den Kirchenbüchern





Aus Datenschutzgründen
dürfen wir leider
keine Auszüge aus den Kirchenbüchern
in der Internetversion
veröffentlichen.



Kinderchor



für Kinder ab 5 Jahren
Freitag von 14.30 bis 15.15 Uhr
Leitung: Ruth Hermsdörfer
Conny Beer 09203 1457
Susanne Greim 09203 918112

Posaunenchor

Probe am Donnerstag
um 19.30 Uhr
je nach Absprache
im Gemeindehaus
Neudrossenfeld
oder Heinersreuth
Leitung:
Friederike Schaumkell
01573 479432
(Juliane Fürstenau
09203 688640)

Sunshine



der Chor ab der 4. Klasse
Freitag von 15.30 bis 16.15 Uhr
Leitung: Ruth Hermsdörfer 09203 68277
Conny Beer 09203 1457



Jungschar

in Neudrossenfeld
(ab der 1. Klasse)
am Donnerstag
16.30 bis 18.00 Uhr
im
Gemeinde-
haus



Liturgischer Chor



Probe in der Regel jeden
1. Montag im Monat
um 20.00 Uhr
Gemeindehaus Neudrossenfeld
Leitung: Jürgen Schönauer
09203 6758

Miniclub

für Eltern mit ihren Kindern von 0 bis 3 Jahren
Dienstag 9.00 - 11.00 Uhr
im Gemeindehaus Neudrossenfeld
Leitung: Dorothea Kampa 09203 9736700





Offener Jugendtreff „Keller"

Für alle Jugendlichen
ab 13 Jahren
freitags um 19.30 Uhr
nach Absprache



Jugendkreis SPITZE

sonntags 16:32 Uhr
im Jugendkeller / mit Imbiss!
Michel Merkel
0157 51362902



Hauskreise

Ansprechpartner
für alle Hauskreise
Christl und Christoph Herold
09203 1213
c_herold@t-online.de

Wir sind für Sie da:

Pfarramt:	Evang.-Luth. Kirchengemeinde Neudrossenfeld Kulmbacher Str. 4, 95512 Neudrossenfeld 09203 212 E-Mail: pfarramt.neudrossenfeld@elkb.de www.kirche-neudrossenfeld.de
Pfarrer:	Thomas Wolf E-Mail: thomas.wolf@elkb.de / über Pfarramt 09203 212
Rel.- Päd.:	Elmar Fertig-Dippold E-Mail: elmar.fertig-dippold@elkb.de 0151/68562936
Sekretärin:	Kerstin Müller, Mo 11-14 Uhr und Mi 10-13 Uhr 09203 212 Gerne auch nach Vereinbarung
Vertrauensmann des Kirchenvorstands:	Thomas Greim, Storchenweg 12, Neudrossenfeld 09203 918112 E-Mail: thomas.greim@elkb.de
Spendenkonto:	Evang.-Luth. Kirchengemeinde Neudrossenfeld Sparkasse Kulmbach - Kronach IBAN: DE27 7715 0000 0101 5588 31
Online-Spende:	www.kirche-neudrossenfeld.de

Online Spende

Hallo liebe Gemeinde,
habt ihr das schon mal gesehen, dass die Erntedankgaben in Form eines großen Friedensengels gestaltet sind? Das war zu sehen in unserer Kirche beim Erntedankfest. Hier gibt es ein Foto davon: Großes Lob dafür an unser kreatives Mesnerinnenteam.





Vor vielen Jahren, als mein Vorgänger noch Kirchenkater Knut hieß, passierte es, dass jemand Würstchen als Gabe mitgebracht hatte. Der Knut, der ja damals auch wirklich Zugang zur Kirche hatte, entdeckte das sehr schnell und hat natürlich davon genascht.
Leider wird mir das nicht passieren, da ich ein Hauskater bin und nicht in die Kirche kann. Meine Informationen beziehe ich von meinen Menschen, die oft in der Kirche sind und mir das zutragen.

In dieser Ausgabe der Kirchenpost gibt es viel zu lesen. Bitte tut das auch, damit ihr gut informiert seid!

Eine gute und gesegnete Zeit wünscht euch
euer Kirchenpostkater Charlie

